

Lokale AktionsGruppe LEADER Moselfranken

zur Umsetzung der LEADER-Strategie in Rheinland-Pfalz



Niederschrift zum Umlaufverfahren der LAG Moselfranken zur Beschlussfassung eingereicherter LEADER-Kleinstprojekte und dem transn. Kooperationsvorhaben "Nachbarschaftsregion Miselerland & Moselfranken"

BEGINN: 17. Juli 2019

ENDE: 1. August 2019

1. Bewertung und Auswahl von eingereichten Kleinstprojekten im Rahmen des Regionalbudgets:

HINTERGRUND:

Im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur- und Küstenschutz (GAK) war in diesem Jahr erstmals die Förderung von Kleinstprojekten (Gesamtkosten bis max. 20.000 € ohne Umsatzsteuer) in Moselfranken möglich. Dafür hat die LAG Moselfranken ein Regionalbudget beantragt, mit welchem in eigenverantwortlicher Umsetzung innovative Kleinstprojekte in der Region bezuschusst werden können. Der Eigenanteil der LAG am Regionalbudget beträgt 10%. Laut Beschluss der LAG Moselfranken in der letzten Auswahlitzung lief der erste Förderaufruf zur Einreichung von Kleinstprojekten vom 01.06. bis 15.07.2019. Im Rahmen dieses Förderaufrufs wurden der LAG-Geschäftsstelle drei Kleinstprojekte frist- und formgerecht eingereicht:

Kleinstprojekt	Träger	Förderfähige Netto- Gesamtkosten	Fördersatz	Zuschuss aus dem Regionalbudget
Historischer Rundweg durch die Ortsgemeinde Freudenburg	Ortsgemeinde Freudenburg	16.006,88 €	55%	8.803,78 €
Workshop zur Erstellung eines VR/ AR-Konzeptes für die Stadt Saarburg	Stadt Saarburg	5.000,00 €	55%	2.750,00 €
Stadteingangsgestaltung Stadt Saarburg	Stadt Saarburg	17.100,00 €	55%	9.405,00 €

Das zugewiesene Regionalbudget hat seine Fälligkeit im Haushaltsjahr 2019. Dies führt dazu, dass die Kleinstprojekte bis Oktober 2019 abgeschlossen und vollständig abgerechnet sein müssen. Um den Kleinstprojekträgern möglichst viel Zeit zur Umsetzung Ihrer Vorhaben einräumen zu können, war eine Auswahlentscheidung der LAG Moselfranken eilbedürftig.

Es galten die bisher bekannten Auswahlkriterien der LAG Moselfranken. Die Projektsteckbriefe und Bewertungsvorschläge zu den Kleinstprojekten waren als Anlage zur Mail beigelegt.

Beschlussvorschlag 1a:

Die LAG Moselfranken beschließt zum Kleinstprojekt „Historischer Rundweg durch die Ortsgemeinde Freudenburg“ (Anlage 1a) in Trägerschaft der Ortsgemeinde Freudenburg bei förderfähigen Nettokosten von 16.006,88 € die in der Anlage 1d beigelegte Projektbewertungsmatrix. Damit erhält das Projekt eine Grundförderung mit einem

Zuwendungssatz von 55%, was einer Freigabe von 8.803,78 € aus dem Regionalbudget entspricht.

Beschlussvorschlag 1b:

Die LAG Moselfranken beschließt zum Kleinstprojekt „Workshop zur Erstellung eines VR/AR Konzeptes für die Stadt Saarburg“ (**Anlage 1b**) in Trägerschaft der Stadt Saarburg bei förderfähigen Nettokosten von 5.000,00 € die in der **Anlage 1d** beigefügte Projektbewertungsmatrix. Damit erhält das Projekt eine Grundförderung mit einem Zuwendungssatz von 55%, was einer Freigabe von 2.750,00 € aus dem Regionalbudget entspricht.

Beschlussvorschlag 1c:

Die LAG Moselfranken beschließt zum Kleinstprojekt „Stadteingangsgestaltung Stadt Saarburg“ (**Anlage 1c**) in Trägerschaft der Stadt Saarburg bei förderfähigen Nettokosten von 17.100,00 € einstimmig die in der **Anlage 1d** beigefügte Projektbewertungsmatrix: Damit erhält das Projekt eine Grundförderung mit einem Zuwendungssatz von 55%, was einer Freigabe von 9.405,00 € aus dem Regionalbudget entspricht.

Die LAG-Geschäftsstelle bat die stimmberechtigten LAG-Mitglieder zu diesen drei Beschlussvorschlägen bis spätestens 1. August um Rückmeldung, ob sie diesen zustimmen oder ob sie diese ablehnen. In dem Schreiben an die LAG-Mitglieder wurde ausdrücklich darauf hingewiesen, dass gemäß § 14 Absatz 3 der LAG-Geschäftsordnung bei Umlaufverfahren eine angemessene Verschweigefrist von zwei Wochen gilt. Geht von den LAG-Mitgliedern bis 1. August keine Rückmeldung ein, wird dies als Zustimmung zu den aufgeführten Beschlussvorschlägen gewertet.

Gemäß des dem Schreiben beigefügten Merkblatts zur Vermeidung von Interessenskonflikten wurden die LAG-Mitglieder zudem gebeten, der Geschäftsstelle ein vorliegendes Sonderinteresse frühzeitig entsprechend mitzuteilen.

ERGEBNIS:

Zu den drei Beschlussvorschlägen haben von den 21 stimmberechtigten Mitgliedern bis zum 1. August insgesamt 12 Mitglieder per E-Mail eine Rückmeldung gegeben und beiden Beschlussvorschlägen zugestimmt.

Stimmberechtigtes LAG-Mitglied	Benannter Vertreter	Sektor	Beschlussvorschlag 1a	Beschlussvorschlag 1b	Beschlussvorschlag 1c
VG Saarburg-Kell	Jürgen Dixius	Öffentlich	Zugestimmt am 18.07.19	Sonderinteresse	Sonderinteresse
VG Konz	Joachim Weber	Öffentlich	Zugestimmt am 31.07.19	Zugestimmt am 31.07.19	Zugestimmt am 31.07.19
Landkreis Trier-Saarburg	Cornelia Strupp	Öffentlich	Zugestimmt am 31.07.19	Zugestimmt am 31.07.19	Zugestimmt am 31.07.19
Saar-Obermosel-Touristik e.V.	Stefanie Koch	WiSo-Partner	Sonderinteresse	Sonderinteresse	Zugestimmt am 23.07.19
Kreisverb. Trier-Saarb. im Dt. Hotel-Gaststättenverb. e.V.	Winfried Licht	WiSo-Partner	Zugestimmt am 23.07.19	Zugestimmt am 23.07.19	Zugestimmt am 23.07.19
Heimatverein Igel e.V.	Renate Mertesdorf	Zivilgesellschaft	Zugestimmt am 17.07.19	Zugestimmt am 17.07.19	Zugestimmt am 17.07.19
Europ. Akademie für Wein & Kultur Trier e.V.	Ralph Arens	Zivilgesellschaft	Sonderinteresse	Zugestimmt am 17.07.19	Zugestimmt am 17.07.19
Naturschutzbund Region Trier	Rudolph Schmidt	Zivilgesellschaft	Zugestimmt am 17.07.19	Zugestimmt am 17.07.19	Zugestimmt am 17.07.19

Jugendzentrum Saarburg	Jacqueline Maron	WiSo-Partner	Zugestimmt am 30.07.19	Zugestimmt am 30.07.19	Zugestimmt am 30.07.19
Jugendring Trier-Land e.V.	Dominik Schuh	WiSo-Partner	Zugestimmt am 19.07.19	Zugestimmt am 19.07.19	Zugestimmt am 19.07.19
Lokales Bündnis für Familie in der VG Saarburg e.V.	Gerhard Kirsch	Zivil-gesellschaft	Zugestimmt am 18.07.19	Zugestimmt am 18.07.19	Zugestimmt am 18.07.19
Lokale AktionsGruppe Miselerland (LUX)	Thomas Wallrich	Zivil-gesellschaft	Zugestimmt am 17.07.19	Zugestimmt am 17.07.19	abgelehnt am 17.07.19

9 stimmberechtigte Mitglieder haben bis 1. August zu keinem Beschlussvorschlag eine Rückmeldung abgegeben.

stimmberechtigtes LAG-Mitglied:	benannter Vertreter:	Sektor:
Verbandsgemeinde Trier-Land	Michael Holstein	Öffentlich
Kreisverband Trier-Saarburg im Bauen- & Winzerverband Rheinland-Nassau e.V.	Walter Clüsserath	WiSo-Partner
Hofgut Serrig gGmbH	Dr. Michael Köbler	WiSo-Partner
Landfrauenverband Saar-Obermosel-Hochwald e.V.	Maria Willems	WiSo-Partner
Ferienregion Trier-Land e.V.	Claudia Krütten	WiSo-Partner
Konzer-Doktor-Bürgerstiftung	Ingeborg Wagner	Zivilgesellschaft
Verkehrs- und Verschönerungsverein Saarburg e.V.	Hendrik Groot-Tjooitink	Zivilgesellschaft
Gewerbenetzwerk Nova Villa e.V.	Udo Junglen	WiSo-Partner
Industrie- und Handelskammer (IHK) Trier	Anne-Kathrin Morbach	WiSo-Partner

Den 9 LAG-Mitgliedern, die sich bis 1. August nicht zurückgemeldet haben, wird eine (passive) Zustimmung zu beiden Beschlussvorschlägen unterstellt und ihre Stimme als „Ja“ gewertet. Somit hat die LAG Moselfranken den beiden Beschlussvorschlägen 1a und 1b einstimmig und dem Beschlussvorschlag 1c mehrheitlich zugestimmt.

Folgende stimmberechtigte LAG-Mitglieder hatten bei den Beschlussvorschlägen Sonderinteresse:

- Jürgen Dixius bei den Beschlussvorschlägen 1b und 1c; maßgebliche Beteiligung an der Projektkonzeption
- Stefanie Koch bei den Beschlussvorschlägen 1a und 1b; maßgebliche Beteiligung an der Projektkonzeption
- Ralph Arens beim Beschlussvorschlag 1a; abgegebenes Angebot für die Fa. GEOboden zu einer Kostenposition des Vorhabens

Die v.g. LAG-Mitglieder nahmen nicht an der Auswahlentscheidung und Bewertung der Kleinstprojekte teil.

BESCHLUSSFÄHIGKEIT:

Beide Quoren der Beschlussfähigkeit, die in der Geschäftsordnung der LAG Moselfranken bei § 14 aufgeführt sind, wurden für beide Beschlussvorschläge erfüllt.

Prüfung des Quorums 1: „Mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder hat an der Auswahlentscheidung teilgenommen.“

⇒ **Quorum 1 wurde erfüllt, denn von 21 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern haben 12 aktiv und 9 passiv abgestimmt.**

Prüfung des Quorums 2: „Maximal 49% der anwesenden Mitglieder mit Stimmrecht dürfen dem öffentlichen Sektor entstammen.“

⇒ **Quorum 2 war erfüllt, denn von 21 stimmberechtigten Mitgliedern sind 17 Stimmen dem privaten Sektor zuzurechnen und nur 4 dem öffentlichen Sektor.**

2. Bewertung und Auswahlentscheidung zum transnationalen Kooperationsprojekt „Nachbarschaftsregion Miselerland & Moselfranken“

HINTERGRUND:

Die LAGn Miselerland und Moselfranken möchten in Kooperation mit den LEADER-Regionen Müllerthal (Luxemburg) und Land zum Leben Merzig-Wadern (Saarland) das grenzüberschreitende Projekt „Nachbarschaftsregion Miselerland & Moselfranken“ umsetzen (detaillierte Projektbeschreibung war als Anlage beigefügt). Das Vorhaben soll thematisch und zeitlich nahtlos an das am 30. September endende Projekt „Die transnationale Region gemeinsam gestalten und leben“ ansetzen. Über das noch laufende Projekt konnten zahlreiche grenzüberschreitende Arbeitskreise (Mobilität, Tourismus, Weiterführende Schulen, Jugend, Edelobstbrenner) initiiert und die Menschen beidseits von Mosel und Sauer themenbezogen vernetzt werden. Es konnte die Erkenntnis gewonnen werden, dass es in der Region zahlreiche Bedarfe und Potenziale für grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei sehr unterschiedlichen Akteursgruppen gibt, die durch ein konzeptionelles Projekt aufgegriffen und entwickelt werden können. Im angedachten, neuen Projekt „Nachbarschaftsregion Miselerland & Moselfranken“ sollen diese Erfahrungswerte nun genutzt und in innovativer Weise angewendet werden. Des Weiteren zieht die Situation der Zusammenlegung zweier „Regionalmanagement-Stränge“ (LEADER Regionalmanagements in Moselfranken & Miselerland mit dem geplanten EOM-Regionalmanagement) eine geeignete innovative Herangehensweise nach sich, welche ebenfalls zentraler Baustein des Projektes sein soll.

Die Gesamtkosten des Vorhabens betragen 120.000 €, wovon die LAG Moselfranken anteilig 60.000 € trägt. Als federführende LAG tritt die LAG Miselerland auf. Die LAGn Land zum Leben Merzig-Wadern und Müllerthal sind strategische Kooperationspartner ohne finanzielle Beteiligung. Damit das neue Projekt nahtlos an „Die transnationale Region gemeinsam gestalten und leben“ ansetzen kann, war eine Beschlussfassung der LAG Moselfranken auch hier eilbedürftig.

Der Projektsteckbrief zum Vorhaben (mit Entwurf einer Kooperationsvereinbarung) und der Bewertungsvorschlag waren in der Anlage beigefügt.

Beschlussvorschlag 2:

Die LAG Moselfranken beschließt zum transnationalen Kooperationsprojekt „Nachbarschaftsregion Miselerland & Moselfranken“ (Anlage 2a) in Trägerschaft der LAG Moselfranken bei förderfähigen, anteiligen Projektkosten von 60.000 € einstimmig die als Anlage beigefügte Projektbewertungsmatrix (Anlage 2b) sowie die Kooperationsvereinbarung. Damit erhält das Projekt eine Premiumförderung mit einem Zuwendungssatz von 75%, was einer Freigabe von 45.000 € ELER-Mitteln entspricht. Die Freigabe des Zuschusses erfolgt unter Vorbehalt der Zuweisung weiterer ELER-Mittel durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau. Zur Finanzierung des Eigenanteils wird ein Betrag in Höhe von 15.000 € aus Mitteln der LAG bereitgestellt.

Auch zu diesem Beschlussvorschlag bat die LAG-Geschäftsstelle die stimmberechtigten LAG-Mitglieder bis spätestens 1. August um Rückmeldung, ob sie diesem zustimmen oder ob sie diesen ablehnen.

In dem Schreiben an die LAG-Mitglieder wurde ausdrücklich darauf hingewiesen, dass gemäß § 14 Absatz 3 der LAG-Geschäftsordnung bei Umlaufverfahren eine angemessene Verschweigefrist von zwei Wochen gilt. Geht von den LAG-Mitgliedern bis 1. August keine Rückmeldung ein, wird dies als Zustimmung zum aufgeführten Beschlussvorschlag gewertet.

Gemäß des dem Anschreiben beigefügten Merkblatts zur Vermeidung von Interessenskonflikten wurden die LAG-Mitglieder zudem gebeten, der Geschäftsstelle ein vorliegendes Sonderinteresse frühzeitig entsprechend mitzuteilen.

ERGEBNIS:

Zum Beschlussvorschlag haben von den 21 stimmberechtigten Mitgliedern bis zum 1. August insgesamt 12 Mitglieder per E-Mail eine Rückmeldung gegeben und dem Beschlussvorschlag zugestimmt.

Stimmberechtigtes LAG-Mitglied	Benannter Vertreter	Sektor	Beschlussvorschlag 2
VG Saarburg-Kell	Jürgen Dixius	Öffentlich	Zugestimmt am 18.07.19
VG Konz	Joachim Weber	Öffentlich	Zugestimmt am 31.07.19
Landkreis Trier-Saarburg	Cornelia Strupp	Öffentlich	Zugestimmt am 31.07.19
Saar-Obermosel-Touristik e.V.	Stefanie Koch	WiSo-Partner	Zugestimmt am 23.07.19
Kreisverb. Trier-Saarb. im Dt. Hotel- Gaststättenverb. e.V.	Winfried Licht	WiSo-Partner	Zugestimmt am 23.07.19
Heimatverein Igel e.V.	Renate Mertesdorf	Zivilgesellschaft	Zugestimmt am 17.07.19
Europ. Akademie für Wein & Kultur Trier e.V.	Ralph Arens	Zivilgesellschaft	Zugestimmt am 17.07.19
Naturschutzbund Region Trier	Rudolph Schmidt	Zivilgesellschaft	Zugestimmt am 17.07.19
Jugendzentrum Saarburg	Jacqueline Maron	WiSo-Partner	Zugestimmt am 30.07.19
Jugendring Trier-Land e.V.	Dominik Schuh	WiSo-Partner	Zugestimmt am 19.07.19
Lokales Bündnis für Familie in der VG Saarburg e.V.	Gerhard Kirsch	Zivilgesellschaft	Zugestimmt am 18.07.19
Lokale AktionsGruppe Miselerland (LUX)	Thomas Wallrich	Zivilgesellschaft	Zugestimmt am 17.07.19

9 stimmberechtigte Mitglieder haben bis 1. August zum Beschlussvorschlag keine Rückmeldung abgegeben.

stimmberechtigtes LAG-Mitglied:	benannter Vertreter:	Sektor:
Verbandsgemeinde Trier-Land	Michael Holstein	Öffentlich
Kreisverband Trier-Saarburg im Bauen- & Winzerverband Rheinland-Nassau e.V.	Walter Clüsserath	WiSo-Partner
Hofgut Serrig gGmbH	Dr. Michael Köbler	WiSo-Partner

Landfrauenverband Saar-Obermosel-Hochwald e.V.	Maria Willems	WiSo-Partner
Ferienregion Trier-Land e.V.	Claudia Krütten	WiSo-Partner
Konzer-Doktor-Bürgerstiftung	Ingeborg Wagner	Zivilgesellschaft
Verkehrs- und Verschönerungsverein Saarburg e.V.	Hendrik Groot-Tjooitink	Zivilgesellschaft
Gewerbenetzwerk Nova Villa e.V.	Udo Junglen	WiSo-Partner
Industrie- und Handelskammer (IHK) Trier	Anne-Kathrin Morbach	WiSo-Partner

Sonderinteresse lag bei keinem der stimmberechtigten LAG-Mitglieder vor.

Den 9 LAG-Mitgliedern, die sich bis 1. August nicht zurückgemeldet haben, wird eine (passive) Zustimmung zum Beschlussvorschlag 2 unterstellt und ihre Stimme als „Ja“ gewertet. Somit hat die LAG Moselfranken dem Beschlussvorschlag 2 einstimmig zugestimmt.

BESCHLUSSFÄHIGKEIT:

Beide Quoren der Beschlussfähigkeit, die in der Geschäftsordnung der LAG Moselfranken bei § 14 aufgeführt sind, wurden für beide Beschlussvorschläge erfüllt.

Prüfung des Quorums 1: „Mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder hat an der Auswahlentscheidung teilgenommen.“

⇒ **Quorum 1 wurde erfüllt, denn von 21 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern haben 12 aktiv und 9 passiv abgestimmt.**

Prüfung des Quorums 2: „Maximal 49% der anwesenden Mitglieder mit Stimmrecht dürfen dem öffentlichen Sektor entstammen.“

⇒ **Quorum 2 war erfüllt, denn von 21 stimmberechtigten Mitgliedern sind 17 Stimmen dem privaten Sektor zuzurechnen und nur 4 dem öffentlichen Sektor.**

Saarburg, 5. August 2019



Matthias Faß
Geschäftsführer der LAG
LEADER Moselfranken

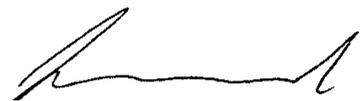
Konz, 5. August 2019



Jochen Tinnes

Mitarbeiter der LAG-
Geschäftsstelle
Moselfranken

Trier, 5. August 2019



Georg Schmeltzle
Mitarbeiter der LAG-
Geschäftsstelle
Moselfranken

Anlagen:

- Schreiben der LAG-Geschäftsstelle vom 17. Juli 2019 an alle stimmberechtigten LAG-Mitglieder
- Beschlossene Projektbewertungsmatrix zum Kleinstprojekt „Historischer Rundweg durch die Ortsgemeinde Freudenburg“
- Beschlossene Projektbewertungsmatrix zum Kleinstprojekt „Workshop zur Erstellung eines VR/ AR Konzeptes für die Stadt Saarburg“
- Beschlossene Projektbewertungsmatrix zum Kleinstprojekt „Stadteingangsgestaltung Stadt Saarburg“
- Beschlossene Projektbewertungsmatrix zum Kooperationsprojekt „Nachbarschaftsregion Miselerland & Moselfranken“

Fass, Matthias, FB1

Von: Fass, Matthias, FB1
Gesendet: Mittwoch, 17. Juli 2019 14:02
An: Buergermeister; 'buergermeister.weber@konz.de'; 'wolfgang.reiland@trier-land.de'; 'cornelia.strupp@trier-saarburg.de'; 'tr@bwv-net.de'; 'michael.koebler@lebenshilfe-werkstatt.de'; 'weingutwillems@aol.com'; Koch, Stefanie; 'info@lux-trier.info'; 'service@zumwiesengrund.de'; 'groot-tjooitink@t-online.de'; 'mertesdorf-igel@t-online.de'; 'info@geoboden.de'; 'udo.junglen@swisslife-select.de'; 'morbach@trier.ihk.de'; 'info@ruschmidt.de'; 'ingwag43@googlemail.com'; 'jugendpfleger@juring.net'; 'familie@kulturguesserei-saarburg.de'; 'Thomas Wallrich'; 'info@weingut-willems.de'; 'edda-reis@t-online.de'; 'dr.stephan.reuter@t-online.de'; 'ehses@trier.ihk.de'; 'segolene.charvet@live.fr'; 'werner.dellwing@t-online.de'; 'marc.weyer@miselerland.lu'; 'joachim.maierhofer@trier-saarburg.de'; 'lydia.frisch@trier-land.de'; 'dominik_schuh@yahoo.de'; 'g.rau@naturpark.org'; 'l.hoff@naturpark.org'; 'torgau@naturpark-suedeifel.de'; 'birgit.falk@add.rlp.de'; 'walter.oeffling@dlr.rlp.de'; 'm.dumrese@gmx.de'; 'Kirsch.G@t-online.de'; 'Jacqueline Maron' 'Georg Schmeltzle'; 'Tinnos Jochen'
Cc:
Betreff: 7. Umlaufverfahren der LAG Moselfranken zur Beschlussfassung eingereichter LEADER-Kleinstprojekte und dem transn. Kooperationsvorhaben "Nachbarschaftsregion Miselerland & Moselfranken"
Anlagen: Anlage 3 Merkblatt zur Vermeidung von Interessenskonflikten.pdf; Anlage 1a Steckbrief Historischer Rundweg durch die Ortsgemeinde Freuden....pdf; Anlage 1b Steckbrief Workshop zur Erstellung eines VR&AR-Konzeptes für d....pdf; Anlage 1c Steckbrief Stadteingangsgestaltung Stadt Saarburg.pdf; Anlage 1d Projektbewertungsmatrix Kleinstprojekte.pdf; Anlage 2a Projektsteckbrief mit Anlagen Nachbarschaftsregion Moselfranke....pdf; Anlage 2b Projektbewertungsmatrix Nachbarschaftsregion Miselerland & Mos....pdf
Wichtigkeit: Hoch

Sehr geehrte Mitglieder der Lokalen AktionsGruppe Moselfranken,

in Abstimmung mit unserem Lenkungsausschuss möchten wir Sie über zwei eilbedürftige Punkte informieren und gemäß unserer Geschäftsordnung (§ 14, Absatz 4) um Beschlussfassung im Umlaufverfahren bitten.

1. Bewertung und Auswahl von eingereichten Kleinstprojekten im Rahmen des Regionalbudgets:

HINTERGRUND:

Im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur- und Küstenschutz (GAK) ist in diesem Jahr erstmals die Förderung von Kleinstprojekten (Gesamtkosten bis max. 20.000 € ohne Umsatzsteuer) in Moselfranken möglich. Dafür hat die LAG Moselfranken ein Regionalbudget beantragt, mit welchem in eigenverantwortlicher Umsetzung innovative Kleinstprojekte in unserer Region bezuschusst werden können. Der Eigenanteil der LAG am Regionalbudget beträgt 10%. Laut Beschluss der LAG Moselfranken in der letzten Auswahlitzung lief der erste Förderaufruf zur Einreichung von Kleinstprojekten vom 01.06. bis 15.07.2019. Im Rahmen dieses Förderaufrufs wurden der LAG-Geschäftsstelle drei Kleinstprojekte frist- und formgerecht eingereicht:

Kleinstprojekt	Träger	Förderfähige Netto-Gesamtkosten	Fördersatz	Zuschuss aus dem Regionalbudget
----------------	--------	---------------------------------	------------	---------------------------------

Historischer Rundweg durch die Ortsgemeinde Freudenburg	Ortsgemeinde Freudenburg	16.006,88 €	55%	8.803,78 €
Workshop zur Erstellung eines VR/ AR-Konzeptes für die Stadt Saarburg	Stadt Saarburg	5.000,00 €	55%	2.750,00 €
Stadteingangsgestaltung Stadt Saarburg	Stadt Saarburg	17.100,00 €	55%	9.405,00 €

Das zugewiesene Regionalbudget hat seine Fälligkeit im Haushaltsjahr 2019. Dies führt dazu, dass die Kleinstprojekte bis Oktober 2019 abgeschlossen und vollständig abgerechnet sein müssen. Um den Keinstprojekträgern möglichst viel Zeit zur Umsetzung Ihrer Vorhaben einräumen zu können, ist eine Auswahlentscheidung der LAG Moselfranken eilbedürftig.

Es gelten die bisher bekannten Auswahlkriterien der LAG Moselfranken.

Beschlussvorschlag 1a:

Die LAG Moselfranken beschließt zum Kleinstprojekt „Historischer Rundweg durch die Ortsgemeinde Freudenburg“ (**Anlage 1a**) in Trägerschaft der Ortsgemeinde Freudenburg bei förderfähigen Nettokosten von 16.006,88 € die in der **Anlage 1d** beigefügte Projektbewertungsmatrix. Damit erhält das Projekt eine Grundförderung mit einem Zuwendungssatz von 55%, was einer Freigabe von 8.803,78 € aus dem Regionalbudget entspricht.

Beschlussvorschlag 1b:

Die LAG Moselfranken beschließt zum Kleinstprojekt „Workshop zur Erstellung eines VR/ AR Konzeptes für die Stadt Saarburg“ (**Anlage 1b**) in Trägerschaft der Stadt Saarburg bei förderfähigen Nettokosten von 5.000,00 € die in der **Anlage 1d** beigefügte Projektbewertungsmatrix. Damit erhält das Projekt eine Grundförderung mit einem Zuwendungssatz von 55%, was einer Freigabe von 2.750,00 € aus dem Regionalbudget entspricht.

Beschlussvorschlag 1c:

Die LAG Moselfranken beschließt zum Kleinstprojekt „Stadteingangsgestaltung Stadt Saarburg“ (**Anlage 1c**) in Trägerschaft der Stadt Saarburg bei förderfähigen Nettokosten von 17.100,00 € einstimmig die in der **Anlage 1d** beigefügte Projektbewertungsmatrix:

Damit erhält das Projekt eine Grundförderung mit einem Zuwendungssatz von 55%, was einer Freigabe von 9.405,00 € aus dem Regionalbudget entspricht.

2. Bewertung und Auswahlentscheidung zum transnationalen Kooperationsprojekt „Nachbarschaftsregion Miselerland & Moselfranken“

HINTERGRUND:

Die LAGn Miselerland und Moselfranken möchten in Kooperation mit den LEADER-Regionen Müllerthal (Luxemburg) und Land zum Leben Merzig-Wadern (Saarland) das grenzüberschreitende Projekt „Nachbarschaftsregion Miselerland & Moselfranken“ umsetzen (detaillierte Projektbeschreibung in **Anlage 2a**). Das Vorhaben soll thematisch und zeitlich nahtlos an das am 30. September endende Projekt „Die transnationale Region gemeinsam gestalten und leben“ ansetzen. Über das noch laufende Projekt konnten zahlreiche grenzüberschreitende Arbeitskreise (Mobilität, Tourismus, Weiterführende Schulen, Jugend, Edelobstbrenner) initiiert und die Menschen beidseits von Mosel und Sauer themenbezogen vernetzt werden. Es konnte die Erkenntnis gewonnen werden, dass es in der Region zahlreiche Bedarfe und Potenziale für grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei sehr unterschiedlichen Akteursgruppen gibt, die durch ein konzeptionelles Projekt aufgegriffen und entwickelt werden können. Im angedachten, neuen Projekt „Nachbarschaftsregion Miselerland & Moselfranken“ sollen diese Erfahrungswerte nun genutzt und in innovativer Weise angewendet werden. Des Weiteren zieht die Situation der Zusammenlegung zweier „Regionalmanagement-Stränge“ (LEADER Regionalmanagements in Moselfranken & Miselerland mit dem geplanten EOM-Regionalmanagement) eine geeignete innovative Herangehensweise nach sich, welche ebenfalls zentraler Baustein des Projektes sein soll.

Die Gesamtkosten des Vorhabens betragen 120.000 €, wovon die LAG Moselfranken anteilig 60.000 € trägt. Als federführende LAG tritt die LAG Miselerland auf. Die LAGn Land zum Leben Merzig-Wadern und Müllerthal sind strategische Kooperationspartner ohne finanzielle Beteiligung. Damit das neue Projekt nahtlos an „Die transnationale Region gemeinsam gestalten und leben“ ansetzen kann, ist eine Beschlussfassung der LAG Moselfranken auch hier eilbedürftig.

Beschlussvorschlag 2:

Die LAG Moselfranken beschließt zum transnationalen Kooperationsprojekt „Nachbarschaftsregion Miselerland & Moselfranken“ (**Anlage 2a**) in Trägerschaft der LAG Moselfranken bei förderfähigen, anteiligen Projektkosten von 60.000 € einstimmig die als Anlage beigefügte Projektbewertungsmatrix (**Anlage 2b**) sowie die Kooperationsvereinbarung. Damit erhält das Projekt eine Premiumförderung mit einem Zuwendungssatz von 75%, was einer Freigabe von 45.000 € ELER-Mitteln entspricht. Die Freigabe des Zuschusses erfolgt unter Vorbehalt der Zuweisung weiterer ELER-Mittel durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau. Zur Finanzierung des Eigenanteils wird ein Betrag in Höhe von 15.000 € aus Mitteln der LAG bereitgestellt.

Bitte senden Sie uns Ihre Rückmeldung, ob sie den o.g. Beschlussvorschlägen zustimmen bis spätestens 1. August 2019. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass gemäß § 14 Absatz 3 unserer Geschäftsordnung bei Umlaufverfahren eine angemessene Verschweigefrist von zwei Wochen gilt. Geht von Ihnen also bis 1. August keine Rückmeldung ein, wird dies als Zustimmung zu den aufgeführten Beschlussvorschlägen gewertet.

Gemäß des Merkblatts zur Vermeidung von Interessenskonflikten (**Anlage 3**) bitten wir Sie zudem, uns ein vorliegendes Sonderinteresse frühzeitig entsprechend mitzuteilen. Folgende stimmberechtigte LAG-Mitglieder haben bei den Beschlussvorschlägen Sonderinteresse:

- Jürgen Dixius bei den Beschlussvorschlägen 1b und 1c; maßgebliche Beteiligung an der Projektkonzeption
- Stefanie Koch bei den Beschlussvorschlägen 1a und 1b; maßgebliche Beteiligung an der Projektkonzeption
- Ralph Arens beim Beschlussvorschlag 1a; abgegebenes Angebot für die Fa. GEOboden zu einer Kostenposition des Vorhabens

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Beste Grüße aus Moselfranken!

Matthias Faß,
B.Sc. Sozialwissenschaften
Geschäftsführer LAG Moselfranken

Lokale AktionsGruppe LEADER Moselfranken

NEUE ADRESSE:

Irscher Straße 54, D-54439 Saarburg

Zimmer 4
Tel. +49 6581 81-165
Fax +49 6581 81-320
e-Mail: info@lag-moselfranken.de
<http://www.lag-moselfranken.de>

miselerland
moselfranken
 leader



Projektbewertungsmatrix für die Lokalen Aktionsgruppen Miselerland und Moselfranken

Projekttitel	Historischer Rundweg durch die Ortsgemeinde Freudenburg	
Projektträger	Ortsgemeinde Freudenburg	
LAG-Gebiet	<input type="checkbox"/> Miselerland (Luxemburg)	<input checked="" type="checkbox"/> Moselfranken (Rheinland-Pfalz)

I. Formale Projektreife (Alle 8 Punkte müssen positiv bewertet werden. Bei einer oder mehreren Negativbewertungen wird das Projekt zur Überarbeitung / Ergänzung / Neuformulierung an den Projektträger zurückgeleitet.)		Ja	Nein
1.	Das Projekt leistet einen Beitrag zur Umsetzung des Entwicklungskonzeptes Miselerland & Moselfranken und stimmt somit mit den Zielen des Entwicklungsprogramms EULLE überein. ⇒ wenn ja: Das Projekt passt ins Handlungsfeld ____ des Entwicklungskonzeptes.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Das Projekt unterstützt mindestens ein horizontales Entwicklungsziel bzw. ein regionales Entwicklungsziel aus dem LEADER-Entwicklungskonzept Miselerland & Moselfranken	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Eine schlüssige Projektkonzeption liegt vor (Problembeschreibung, Ziele, Maßnahmen, Zeitraum ...).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Das Projekt ist im Hinblick auf Trägerschaft und Finanzierung gesichert.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Falls investives Projekt: Eine Berechnung und ein Finanzierungsplan zu den Folgekosten liegt vor.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	Der Maßnahmenbeginn ist noch nicht erfolgt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Das Projekt wird die festgelegte Maximaldauer nicht überschreiten und spätestens zum Ende der Förderperiode inhaltlich und fördertechnisch beendet sein.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Das Projekt wird vollständig oder in Teilen in Moselfranken oder im Miselerland realisiert. ⇒ wenn nein: Ist die Ausnahme begründbar?	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

II. Inhaltliche Projektreife (Hier wird das Projekt inhaltlich anhand eines Punkteschemas bewertet. In der Summe müssen in den vier Dimensionen mindestens 20 Punkte erreicht werden, um einer LEADER-Förderung zu erhalten.)	Punkteschema: trifft nicht zu = 0 trifft teilweise zu = 3 trifft vollständig zu = 5
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------

A. Regionale Dimension		
1.	Das Projekt ist innovativ bzw. bietet neuartige Lösungen für Moselfranken bzw. Miselerland.	3
2.	Das Projekt hat eine überörtliche Wirkung.	3
3.	Das Projekt steigert die regionale Identität in Moselfranken / im Miselerland.	5
4.	Durch das Projekt werden Netzwerke / Kooperationen im LEADER-Gebiet neu aufgebaut / ausgebaut.	
5.	Das Projekt vertieft die Zusammenarbeit mit anderen Lokalen Aktionsgruppen im ELER-Programmgebiet.	
6.	Das Projekt vertieft die transnationale Zusammenarbeit mit Regionen außerhalb des ELER-Programmgebiets.	

B. Ökonomische Dimension		
7.	Das Projekt erhält / schafft dauerhafte Arbeitsplätze in Moselfranken / im Miselerland.	
8.	Das Projekt verbessert die regionale Wettbewerbsfähigkeit.	3
9.	Das Projekt fördert regionale Wirtschaftskreisläufe und Wirtschaftsketten.	
10.	Das Projekt wendet modernste Technologien an.	
11.	Das Projekt verbessert die Qualifikation von Arbeitnehmern / Unternehmen.	
12.	Das Projekt steigert Einkommen von Betrieben aus Land-/Forstwirtschaft, Weinbau oder Gewerbe.	

C. Ökologische Dimension		
13.	Das Projekt hält Landschaft offen durch land-/forstwirtschaftliche/weinbauliche Nutzung.	
14.	Das Projekt erprobt modellhaft neue, kooperierende Nutzungsformen auf Brachflächen.	
15.	Das Projekt schützt / erhält bedrohte Arten / Lebensräume.	
16.	Das Projekt verringert den Ressourcenverbrauch / die Umweltbelastungen.	
17.	Das Projekt nutzt erneuerbare Ressourcen.	
18.	Das Projekt fördert das Bewusstsein in Umweltfragen.	



D. Sozio-kulturelle Dimension		
19.	Das Projekt schafft familienfreundliche Strukturen in Moselfranken / im Miselerland.	
20.	Das Projekt verbessert die Integration von Neubürgern, Ausländern, Behinderten bzw. Arbeitslosen.	
21.	Das Projekt fördert die Teilhabe von Kindern, Senioren bzw. Frauen.	3
22.	Das Projekt erhöht die Beteiligungsmöglichkeiten der Bürger.	
23.	Das Projekt erhält das regionstypische Kulturerbe / fördert die kulturelle Identität.	5
24.	Das Projekt verbessert die Grundversorgung mit Gütern / Dienstleistungen des täglichen Bedarfs.	
25.	Das Projekt bietet Lösungsansätze für den demografischen Wandel in der Region.	

erreichte Gesamtpunktzahl des Projekts gemäß Bewertung durch LAG	22
-------------------------------------------------------------------------	-----------

Summe von Ziffer II
 (Die maximal mögliche Gesamtpunktzahl beträgt 125)

III. Gesamtbewertung des Projekts	
Das Projekt wird von der Lokalen AktionsGruppe Moselfranken / Miselerland ...	
<input type="checkbox"/> abgelehnt und zur Überarbeitung / Ergänzung / Neuformulierung an den Projektträger zurückgeleitet. (= <i>Negativbewertung bei formaler Projektreife und / oder weniger als 20 Punkte bei inhaltlicher Projektreife</i>)	
<input checked="" type="checkbox"/> positiv bewertet und an Bewilligungsstelle weitergeleitet. (= <i>Ausschließlich Positivbewertung bei formaler Projektreife und mehr als 19 Punkte bei inhaltlicher Projektreife</i>)	
<i>Folgendes gilt nur für Moselfranken</i>	Aufgrund der von der Lokalen AktionsGruppe Moselfranken vorgenommenen Projektbewertung erhält das Projekt ... <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> eine Grundförderung (= Gesamtpunktzahl mindestens 20 Punkte) <input type="checkbox"/> eine Grundförderung plus (= Gesamtpunktzahl mindestens 30 Punkte, gilt nur für öffentliche Projektträger) <input type="checkbox"/> eine Premiumförderung (= Gesamtpunktzahl mindestens 40 Punkte; oder: Projekt hat transnationalen Charakter)



Projektbewertungsmatrix für die Lokalen Aktionsgruppen Miselerland und Moselfranken

Projekttitel	Workshop zur Erstellung eines VR/ AR-Konzeptes für die Stadt Saarburg	
Projektträger	Stadt Saarburg	
LAG-Gebiet	<input type="checkbox"/> Miselerland (Luxemburg)	<input checked="" type="checkbox"/> Moselfranken (Rheinland-Pfalz)

I. Formale Projektreife (Alle 8 Punkte müssen positiv bewertet werden. Bei einer oder mehreren Negativbewertungen wird das Projekt zur Überarbeitung / Ergänzung / Neuformulierung an den Projektträger zurückgeleitet.)		Ja	Nein
1.	Das Projekt leistet einen Beitrag zur Umsetzung des Entwicklungskonzeptes Miselerland & Moselfranken und stimmt somit mit den Zielen des Entwicklungsprogramms EULLE überein. ⇒ wenn ja: Das Projekt passt ins Handlungsfeld ____ des Entwicklungskonzeptes.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Das Projekt unterstützt mindestens ein horizontales Entwicklungsziel bzw. ein regionales Entwicklungsziel aus dem LEADER-Entwicklungskonzept Miselerland & Moselfranken	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Eine schlüssige Projektkonzeption liegt vor (Problembeschreibung, Ziele, Maßnahmen, Zeitraum ...).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Das Projekt ist im Hinblick auf Trägerschaft und Finanzierung gesichert.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Falls investives Projekt: Eine Berechnung und ein Finanzierungsplan zu den Folgekosten liegt vor.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	Der Maßnahmenbeginn ist noch nicht erfolgt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Das Projekt wird die festgelegte Maximaldauer nicht überschreiten und spätestens zum Ende der Förderperiode inhaltlich und fördertechnisch beendet sein.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Das Projekt wird vollständig oder in Teilen in Moselfranken oder im Miselerland realisiert. ⇒ wenn nein: Ist die Ausnahme begründbar?	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

II. Inhaltliche Projektreife (Hier wird das Projekt inhaltlich anhand eines Punkteschemas bewertet. In der Summe müssen in den vier Dimensionen mindestens 20 Punkte erreicht werden, um einer LEADER-Förderung zu erhalten.)	Punkteschema: trifft nicht zu = 0 trifft teilweise zu = 3 trifft vollständig zu = 5
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------

A. Regionale Dimension		
1.	Das Projekt ist innovativ bzw. bietet neuartige Lösungen für Moselfranken bzw. Miselerland.	3
2.	Das Projekt hat eine überörtliche Wirkung.	3
3.	Das Projekt steigert die regionale Identität in Moselfranken / im Miselerland.	3
4.	Durch das Projekt werden Netzwerke / Kooperationen im LEADER-Gebiet neu aufgebaut / ausgebaut.	
5.	Das Projekt vertieft die Zusammenarbeit mit anderen Lokalen Aktionsgruppen im ELER-Programmgebiet.	
6.	Das Projekt vertieft die transnationale Zusammenarbeit mit Regionen außerhalb des ELER-Programmgebiets.	

B. Ökonomische Dimension		
7.	Das Projekt erhält / schafft dauerhafte Arbeitsplätze in Moselfranken / im Miselerland.	
8.	Das Projekt verbessert die regionale Wettbewerbsfähigkeit.	3
9.	Das Projekt fördert regionale Wirtschaftskreisläufe und Wirtschaftsketten.	
10.	Das Projekt wendet modernste Technologien an.	
11.	Das Projekt verbessert die Qualifikation von Arbeitnehmern / Unternehmen.	
12.	Das Projekt steigert Einkommen von Betrieben aus Land-/Forstwirtschaft, Weinbau oder Gewerbe.	

C. Ökologische Dimension		
13.	Das Projekt hält Landschaft offen durch land-/forstwirtschaftliche/weinbauliche Nutzung.	
14.	Das Projekt erprobt modellhaft neue, kooperierende Nutzungsformen auf Brachflächen.	
15.	Das Projekt schützt / erhält bedrohte Arten / Lebensräume.	
16.	Das Projekt verringert den Ressourcenverbrauch / die Umweltbelastungen.	
17.	Das Projekt nutzt erneuerbare Ressourcen.	
18.	Das Projekt fördert das Bewusstsein in Umweltfragen.	



D. Sozio-kulturelle Dimension		
19.	Das Projekt schafft familienfreundliche Strukturen in Moselfranken / im Miselerland.	
20.	Das Projekt verbessert die Integration von Neubürgern, Ausländern, Behinderten bzw. Arbeitslosen.	
21.	Das Projekt fördert die Teilhabe von Kindern, Senioren bzw. Frauen.	
22.	Das Projekt erhöht die Beteiligungsmöglichkeiten der Bürger.	3
23.	Das Projekt erhält das regionstypische Kulturerbe / fördert die kulturelle Identität.	5
24.	Das Projekt verbessert die Grundversorgung mit Gütern / Dienstleistungen des täglichen Bedarfs.	
25.	Das Projekt bietet Lösungsansätze für den demografischen Wandel in der Region.	

erreichte Gesamtpunktzahl des Projekts gemäß Bewertung durch LAG	20
-------------------------------------------------------------------------	-----------

Summe von Ziffer II
(Die maximal mögliche Gesamtpunktzahl beträgt 125)

III. Gesamtbewertung des Projekts	
Das Projekt wird von der Lokalen AktionsGruppe Moselfranken / Miselerland ...	
<input type="checkbox"/> abgelehnt und zur Überarbeitung / Ergänzung / Neuformulierung an den Projektträger zurückgeleitet. (= <i>Negativbewertung bei formaler Projektreife und / oder weniger als 20 Punkte bei inhaltlicher Projektreife</i>)	
<input checked="" type="checkbox"/> positiv bewertet und an Bewilligungsstelle weitergeleitet. (= <i>Ausschließlich Positivbewertung bei formaler Projektreife und mehr als 19 Punkte bei inhaltlicher Projektreife</i>)	
<i>Folgendes gilt nur für Moselfranken</i>	Aufgrund der von der Lokalen AktionsGruppe Moselfranken vorgenommenen Projektbewertung erhält das Projekt ...
	<input checked="" type="checkbox"/> eine Grundförderung (= Gesamtpunktzahl mindestens 20 Punkte)
	<input type="checkbox"/> eine Grundförderung plus (= Gesamtpunktzahl mindestens 30 Punkte, gilt nur für öffentliche Projektträger)
	<input type="checkbox"/> eine Premiumförderung (= Gesamtpunktzahl mindestens 40 Punkte; oder: Projekt hat transnationalen Charakter)



Projektbewertungsmatrix für die Lokalen Aktionsgruppen Miselerland und Moselfranken

Projekttitel	Stadteingangsgestaltung für die Stadt Saarburg	
Projektträger	Stadt Saarburg	
LAG-Gebiet	<input type="checkbox"/> Miselerland (Luxemburg)	<input checked="" type="checkbox"/> Moselfranken (Rheinland-Pfalz)

I. Formale Projektreife (Alle 8 Punkte müssen positiv bewertet werden. Bei einer oder mehreren Negativbewertungen wird das Projekt zur Überarbeitung / Ergänzung / Neuformulierung an den Projektträger zurückgeleitet.)		Ja	Nein
1.	Das Projekt leistet einen Beitrag zur Umsetzung des Entwicklungskonzeptes Miselerland & Moselfranken und stimmt somit mit den Zielen des Entwicklungsprogramms EULLE überein. ⇒ wenn ja: Das Projekt passt ins Handlungsfeld _____ des Entwicklungskonzeptes.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Das Projekt unterstützt mindestens ein horizontales Entwicklungsziel bzw. ein regionales Entwicklungsziel aus dem LEADER-Entwicklungskonzept Miselerland & Moselfranken	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Eine schlüssige Projektkonzeption liegt vor (Problembeschreibung, Ziele, Maßnahmen, Zeitraum ...).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Das Projekt ist im Hinblick auf Trägerschaft und Finanzierung gesichert.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Falls investives Projekt: Eine Berechnung und ein Finanzierungsplan zu den Folgekosten liegt vor.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	Der Maßnahmenbeginn ist noch nicht erfolgt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Das Projekt wird die festgelegte Maximaldauer nicht überschreiten und spätestens zum Ende der Förderperiode inhaltlich und fördertechnisch beendet sein.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Das Projekt wird vollständig oder in Teilen in Moselfranken oder im Miselerland realisiert. ⇒ wenn nein: Ist die Ausnahme begründbar?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

II. Inhaltliche Projektreife (Hier wird das Projekt inhaltlich anhand eines Punkteschemas bewertet. In der Summe müssen in den vier Dimensionen mindestens 20 Punkte erreicht werden, um einer LEADER-Förderung zu erhalten.)	Punkteschema: trifft nicht zu = 0 trifft teilweise zu = 3 trifft vollständig zu = 5
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------

A. Regionale Dimension		
1.	Das Projekt ist innovativ bzw. bietet neuartige Lösungen für Moselfranken bzw. Miselerland.	3
2.	Das Projekt hat eine überörtliche Wirkung.	3
3.	Das Projekt steigert die regionale Identität in Moselfranken / im Miselerland.	3
4.	Durch das Projekt werden Netzwerke / Kooperationen im LEADER-Gebiet neu aufgebaut / ausgebaut.	
5.	Das Projekt vertieft die Zusammenarbeit mit anderen Lokalen Aktionsgruppen im ELER-Programmgebiet.	
6.	Das Projekt vertieft die transnationale Zusammenarbeit mit Regionen außerhalb des ELER-Programmgebiets.	

B. Ökonomische Dimension		
7.	Das Projekt erhält / schafft dauerhafte Arbeitsplätze in Moselfranken / im Miselerland.	
8.	Das Projekt verbessert die regionale Wettbewerbsfähigkeit.	3
9.	Das Projekt fördert regionale Wirtschaftskreisläufe und Wirtschaftsketten.	
10.	Das Projekt wendet modernste Technologien an.	
11.	Das Projekt verbessert die Qualifikation von Arbeitnehmern / Unternehmen.	
12.	Das Projekt steigert Einkommen von Betrieben aus Land-/Forstwirtschaft, Weinbau oder Gewerbe.	

C. Ökologische Dimension		
13.	Das Projekt hält Landschaft offen durch land-/forstwirtschaftliche/weinbauliche Nutzung.	
14.	Das Projekt erprobt modellhaft neue, kooperierende Nutzungsformen auf Brachflächen.	
15.	Das Projekt schützt / erhält bedrohte Arten / Lebensräume.	
16.	Das Projekt verringert den Ressourcenverbrauch / die Umweltbelastungen.	
17.	Das Projekt nutzt erneuerbare Ressourcen.	
18.	Das Projekt fördert das Bewusstsein in Umweltfragen.	



D. Sozio-kulturelle Dimension		
19.	Das Projekt schafft familienfreundliche Strukturen in Moselfranken / im Miselerland.	
20.	Das Projekt verbessert die Integration von Neubürgern, Ausländern, Behinderten bzw. Arbeitslosen.	
21.	Das Projekt fördert die Teilhabe von Kindern, Senioren bzw. Frauen.	
22.	Das Projekt erhöht die Beteiligungsmöglichkeiten der Bürger.	3
23.	Das Projekt erhält das regionstypische Kulturerbe / fördert die kulturelle Identität.	5
24.	Das Projekt verbessert die Grundversorgung mit Gütern / Dienstleistungen des täglichen Bedarfs.	
25.	Das Projekt bietet Lösungsansätze für den demografischen Wandel in der Region.	

erreichte Gesamtpunktzahl des Projekts gemäß Bewertung durch LAG	20
-------------------------------------------------------------------------	-----------

Summe von Ziffer II
(Die maximal mögliche Gesamtpunktzahl beträgt 125)

III. Gesamtbewertung des Projekts	
Das Projekt wird von der Lokalen AktionsGruppe Moselfranken / Miselerland ...	
<input type="checkbox"/> abgelehnt und zur Überarbeitung / Ergänzung / Neuformulierung an den Projektträger zurückgeleitet. (= <i>Negativbewertung bei formaler Projektreife und / oder weniger als 20 Punkte bei inhaltlicher Projektreife</i>)	
<input checked="" type="checkbox"/> positiv bewertet und an Bewilligungsstelle weitergeleitet. (= <i>Ausschließlich Positivbewertung bei formaler Projektreife und mehr als 19 Punkte bei inhaltlicher Projektreife</i>)	
<i>Folgendes gilt nur für Moselfranken</i>	Aufgrund der von der Lokalen AktionsGruppe Moselfranken vorgenommenen Projektbewertung erhält das Projekt ...
	<input checked="" type="checkbox"/> eine Grundförderung (= Gesamtpunktzahl mindestens 20 Punkte)
	<input type="checkbox"/> eine Grundförderung plus (= Gesamtpunktzahl mindestens 30 Punkte, gilt nur für öffentliche Projektträger)
	<input type="checkbox"/> eine Premiumförderung (= Gesamtpunktzahl mindestens 40 Punkte; oder: Projekt hat transnationalen Charakter)



Projektbewertungsmatrix LEADER Miselerland und LEADER Moselfranken

Projekttitel	Nachbarschaftsregion Miselerland & Moselfranken	
Projektträger	GAL LEADER Miselerland (mit LAG LEADER Moselfranken)	
LAG-Gebiet	<input checked="" type="checkbox"/> Miselerland (Luxemburg)	<input checked="" type="checkbox"/> Moselfranken (Rheinland-Pfalz)

I. Formale Projektreife (Alle 8 Punkte müssen positiv bewertet werden. Bei einer oder mehreren Negativbewertungen wird das Projekt abgelehnt und zur Überarbeitung / Ergänzung / Neuformulierung an den Projektträger zurückgeleitet.)		Ja	Nein
1.	Das Projekt leistet einen Beitrag zur Umsetzung des Entwicklungskonzeptes Miselerland & Moselfranken und stimmt somit mit den Zielen des Entwicklungsprogramms EULLE überein. ⇒ wenn ja: Das Projekt passt in das Horizontale Ziel „Europäisches Zusammenleben stärken; als Modellregion neue Impulse setzen“	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Das Projekt unterstützt mindestens ein horizontales Entwicklungsziel bzw. ein regionales Entwicklungsziel aus dem LEADER-Entwicklungskonzept Miselerland & Moselfranken	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Eine schlüssige Projektkonzeption liegt vor (Problembeschreibung, Ziele, Maßnahmen, Zeitraum ...).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Das Projekt ist im Hinblick auf Trägerschaft und Finanzierung gesichert.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Falls investives Projekt: Eine Berechnung und ein Finanzierungsplan zu den Folgekosten liegt vor.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	Der Maßnahmenbeginn ist noch nicht erfolgt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Das Projekt wird die festgelegte Maximaldauer nicht überschreiten und spätestens zum Ende der Förderperiode inhaltlich und fördertechnisch beendet sein.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Das Projekt wird vollständig oder in Teilen in Moselfranken oder im Miselerland realisiert. ⇒ wenn nein: Ist die Ausnahme begründbar?	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

II. Inhaltliche Projektreife (Hier wird das Projekt inhaltlich anhand eines Punkteschemas bewertet. Global müssen in den 4 Dimensionen mindestens 20 Punkte erreicht werden.)		Punkteschema: trifft nicht zu = 0 trifft teilweise zu = 3 trifft vollständig zu = 5
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------

A. Regionale Dimension		
1.	Das Projekt ist innovativ bzw. bietet neuartige Lösungen für Moselfranken bzw. Miselerland.	5
2.	Das Projekt hat eine überörtliche Wirkung.	5
3.	Das Projekt steigert die regionale Identität in Moselfranken / im Miselerland.	5
4.	Durch das Projekt werden Netzwerke / Kooperationen im LEADER-Gebiet neu aufgebaut / ausgebaut.	5
5.	Das Projekt vertieft die Zusammenarbeit mit anderen Lokalen Aktionsgruppen im ELER-Programmgebiet.	3
6.	Das Projekt vertieft die transnationale Zusammenarbeit mit Regionen außerhalb des ELER-Programmgebiets.	3

B. Ökonomische Dimension		
7.	Das Projekt erhält / schafft dauerhafte Arbeitsplätze in Moselfranken / im Miselerland.	0
8.	Das Projekt verbessert die regionale Wettbewerbsfähigkeit.	3
9.	Das Projekt fördert regionale Wirtschaftskreisläufe und Wirtschaftsketten.	0
10.	Das Projekt wendet modernste Technologien an.	0
11.	Das Projekt verbessert die Qualifikation von Arbeitnehmern / Unternehmen.	0
12.	Das Projekt steigert Einkommen von Betrieben aus Land-/Forstwirtschaft, Weinbau oder Gewerbe.	0

C. Ökologische Dimension		
13.	Das Projekt hält Landschaft offen durch land- / forstwirtschaftliche / weinbauliche Nutzung.	0
14.	Das Projekt erprobt modellhaft neue, kooperierende Nutzungsformen auf Brachflächen.	0
15.	Das Projekt schützt / erhält bedrohte Arten / Lebensräume.	0
16.	Das Projekt verringert den Ressourcenverbrauch / die Umweltbelastungen.	0
17.	Das Projekt nutzt erneuerbare Ressourcen.	0
18.	Das Projekt fördert das Bewusstsein in Umweltfragen.	0

D. Sozio-kulturelle Dimension		
19.	Das Projekt schafft familienfreundliche Strukturen in Moselfranken / im Miselerland.	0
20.	Das Projekt verbessert die Integration von Neubürgern, Ausländern, Behinderten bzw. Arbeitslosen.	3
21.	Das Projekt fördert die Teilhabe von Kindern, Senioren bzw. Frauen.	0
22.	Das Projekt erhöht die Beteiligungsmöglichkeiten der Bürger.	3
23.	Das Projekt erhält das regionstypische Kulturerbe / fördert die kulturelle Identität.	5
24.	Das Projekt verbessert die Grundversorgung mit Gütern / Dienstleistungen des täglichen Bedarfs.	0
25.	Das Projekt bietet Lösungsansätze für den demografischen Wandel in der Region.	3

erreichte Gesamtpunktzahl des Projekts gemäß Bewertung durch LAG	43
-------------------------------------------------------------------------	-----------

Summe von Ziffer II
(Die maximal mögliche Gesamtpunktzahl beträgt 125)

III. Gesamtbewertung des Projekts

Das Projekt wird von der Lokalen AktionsGruppe Miselerland

- abgelehnt und zur Überarbeitung / Ergänzung / Neuformulierung an den Projektträger zurückgeleitet.
(Eine oder mehrere Negativbewertungen bei formaler Projektreife **und/oder** weniger als 20 Punkten bei inhaltlicher Projektreife)
- positiv bewertet und an die Bewilligungsstelle weitergeleitet.
(Nur bei Positivbewertung bei formaler Projektreife und **mehr** als 20 Punkten bei inhaltlicher Projektreife)

Folgendes gilt nur für Moselfranken:

- Aufgrund der von der Lokalen AktionsGruppe Moselfranken vorgenommenen Projektbewertung erhält das Projekt
- eine Grundförderung (= Gesamtpunktzahl mindestens 10 Punkte)
 - eine Grundförderung plus (= Gesamtpunktzahl mindestens 20 Punkte, gilt nur für öffentliche Projektträger)
 - eine Premiumförderung (= entweder: Gesamtpunktzahl mindestens 30 Punkte; oder: Projekt hat transnationalen Charakter)